

VORWORT

Liebe Bäuerinnen und Bauern!



Stefan Lindner
Obmann Nachhaltige
Tierhaltung Österreich (NTÖ)

Als Sprachrohr der österreichischen Nutz- tierbranche wollen wir Bindeglied zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft sein.

Branchenübergreifend und gemeinsam in der Veredelungswirtschaft! So lautet das Motto des Vereins Nachhaltige Tierhaltung Österreich (NTÖ), dessen jährlich rollierende Obmannschaft dieses Jahr die Zentrale Arbeitsgemeinschaft österreichischer Rinderzüchter (ZAR) übernehmen durfte. Für die Nutztiersparten des Geflügels, der Schweine, Schafe, Ziegen, Pferde und Rinder gibt es neben dem Angebot von breitgefächerten Bildungsveranstaltungen in unserem 2016 gegründeten Verein viele gemeinsame Themen. Dafür werden jährlich unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt: Lebensmittelherkunftskennzeichnung, Produktionsstandards, Handelsabkommen, neue Züchtungsmethoden sowie Tierwohl und Tierschutz.

Fast 50 % des gesamten landwirtschaftlichen Produktionswertes entfallen auf die tierische Erzeugung, die den wichtigsten Sektor innerhalb der landwirtschaftlichen Produktion darstellt. Lt. Grünem Bericht 2017 lag der Produktionswert bei 3,6 Mrd. Euro. Zusammen in einem Boot ist es sicher einfacher die vielen Herausforderungen der österreichischen Tierhalter- und züchter zu meistern und unsere Anliegen öffentlichkeitswirksam zu kommunizieren. Als Sprachrohr der österreichischen Nutztierbranche wollen wir Bindeglied zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft sein.

Als Rinderbauer blicke ich bewundernd auf die Zentrale Arbeitsgemeinschaft der österreichischen Geflügelwirtschaft, unter deren Dach auch die veterinäre Interessenvertretung zur Qualitätssicherung, die QGV, vereinigt ist. Dass die qualitativ hochwertigen heimischen Eier und das Geflügelfleisch am Markt so gut positioniert sind, ist vor allem auf diese gut funktionierende Partnerschaft zwischen Erzeugern, Schlachthof, Gütesiegelpartnern und dieser veterinären Einrichtung zurückzuführen. Dies ist ein gutes Beispiel, um die Dinge branchenübergreifend zu denken und neue Sicht- und Vorgehensweisen anzugehen. Denn wenn die Konsumentinnen und Konsumenten unsere hochwertigen, meist mit Gütesiegel versehenen Produkte kaufen, geben sie unseren Organisationen den Produktionsauftrag!

Alles Gute in Haus und Hof!

Stefan Lindner

ntö-Partnerorganisationen

